

	oggetti: Feldpostpäckchen mit Kriegsandenken
	musei: Historisches Museum Bielefeld Ravensberger Park 2 33607 Bielefeld (05 21) 51 36 30 info@historisches-museum-bielefeld.de
	collezioni: Bielefelder Stadtgeschichte, Alltagskultur des 18. bis 20. Jahrhunderts
	Numero d'inventario: 2011/024/014a-e

descrizione

In einem Karton, der mit einem Feldpost-Adressaufkleber versehen ist liegt das weiße Gipsmodell eines Kriegerdenkmals. Dabei handelt es sich um eine, auf einem Sockel senkrecht aufragende, angedeutete grobe Steinplatte, die sich nach oben konisch leicht verjüngt. Mittig ist ein Rahmen für eine Gedenktafel aufgesetzt. Der Stein wird von einem, ebenfalls aus Gips geformten Eisernen Kreuz bekrönt. Der Aufsatz ist so konstruiert, dass er für den Transport abgenommen werden kann. Um den Sockel ist ein Seidenband in den Farben des deutschen Kaiserreichs Schwarz-Weiß-Rot gebunden. Die hintere linke Ecke des Sockels ist ausgebrochen, liegt aber bei. Außerdem befinden sich in den Karton zwei aus Granatsplittern gefertigte Brieföffner, deren Griffe sehr grob gearbeitet sind. Dem Feldpost-Päckchen liegt ein gefalteter Zettel mit folgender Aufschrift bei: "Für mein liebes Friedachen. Zum Andenken an das Kriegsjahr 1917 Martin".

dati di base

materiale/tecnica: Gips, Seide, Eisen, Karton, Papier
misure: H:6,2cmxB:16,6cmxT:11,5cm (Kartonmaße)

eventi

inviato **quando** 1914
 chi Martin Bohle
 dove Francia

parola chiave

- Prima guerra mondiale
- Souvenir